

Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

November 2006

Bestell-Nr.: F213 2006 11
Herausgabe: 6. Februar 2007
Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-4123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 4801-4459

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2007

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl
ber.	berichtigt
dar.	darunter
GVOBL.	Gesetz- und Verordnungsblatt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Hinweise	3
II. Tabellen	
Landesergebnisse	
1. Baugenehmigungen insgesamt	4
2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	5
3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren	6
Kreisergebnisse	
4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten	8
5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	9
6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude	10
7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 62 LBauO M-V (Genehmigungsfreistellung)	11
8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude	12

I. Hinweise

Rechtsgrundlage für die Durchführung der Bautätigkeitsstatistiken ist das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 15. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3762) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Die Statistik der Baugenehmigungen erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Wenn im Folgenden von „Baugenehmigungen“ gesprochen wird, ist von allen derzeit existierenden Formen der Genehmigungserteilung auszugehen.

Sowohl in der Erhebung als auch in der Darstellung der statistischen Daten sind „**genehmigungsfreie Wohngebäude**“ enthalten. Die Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Mai 1998 (GVOBl. M-V S. 468, ber. S. 612), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 16. Dezember 2003 (GVOBl. M-V S. 690), ist am 1. September 2006 außer Kraft getreten. Im bisherigen § 64 wurde die Errichtung und Änderung von Wohngebäuden geringer Höhe mit nicht mehr als zwei Wohnungen geregelt.

In der am 1. September 2006 in Kraft getretenen Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. April 2006 (GVOBl. M-V S. 102) sind im neuen § 62 Regelungen für ein Genehmigungsverfahren für die Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von Wohngebäuden getroffen.

Durch die Ausweitung der Freistellung von Vorhaben von der Baugenehmigungspflicht sind die bisher veröffentlichten Angaben für genehmigungsfreie Wohngebäude daher nur eingeschränkt mit den Angaben ab September 2006 vergleichbar. Aus diesem Grund werden bis zum Ende des Berichtsjahres 2006 keine kumulativen Werte für genehmigungsfreie Wohngebäude ausgewiesen.

Definition der erfassten Merkmale

Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

Wohnheime

Wohnheime dienen primär dem gemeinschaftlichen Wohnen bestimmter Personen. Sie besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. zur Verpflegung) und können sowohl Wohnungen als auch sonstige Wohneinheiten enthalten. In den Bautätigkeitsstatistiken zählen die Wohnheime seit 1979 zu den Wohngebäuden.

Wohneinheiten/Wohnungen

Wohneinheiten lassen sich untergliedern in Wohnungen und sonstige Wohneinheiten. Eine Wohnung ist in Anlehnung an DIN 283 die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit (Kochnische/Kochschrank). Die sonstigen Wohneinheiten liegen typischerweise vor allem in Wohnheimen.

Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Veranschlagte Kosten sind die der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), der Installation einschließlich deren betriebstechnischen Anlagen, der betrieblichen Einbauten sowie Kosten für besondere Bauausführung (DIN 276). Für die Rauminhaltsberechnung (brutto) gilt DIN 277. Zur Nutzfläche (DIN 277, ohne Wohnfläche) zählt z. B. auch die Fläche der Zimmer in Anstaltsgebäuden, in denen nicht primär das Wohnen im Vordergrund steht. In die Wohnflächenberechnung (DIN 283) gehen die Wohn- und Schlafräume, die Küchen und die Nebenräume ein, nicht die sonstigen Wohneinheiten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

In den vorliegenden Ergebnissen dieser Bautätigkeitsart sind die im Zuge dieser Baumaßnahmen zunächst nötigen Abgänge von Wohnungen und Flächen mit den Zugängen saldiert, d. h. es wird die Differenz zwischen „neuem“ und „altem“ Zustand ausgewiesen. Es handelt sich also um Nettowerte, bei denen aufgrund von Wohnungszusammenlegungen oder Nutzungsänderungen auch Minuswerte auftreten können.

Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt, enthält Angaben für alle Bundesländer sowie Deutschland insgesamt.

II. Tabellen

1. Baugenehmigungen insgesamt *)

Jahr Monat	Bau- genehmigungen insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neu errichtete Gebäude					mit 3 und mehr Wohnungen	Wohn- heime
			Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	mit 1 und 2 Wohnungen	darunter genehmigungs- frei ¹⁾			
Gebäude/Baumaßnahmen									
2000.....	8 379	1 779	632	5 968	5 542	2 207	423	3	
2001.....	7 630	1 410	634	5 586	5 251	2 645	335	-	
2002.....	6 223	1 208	479	4 536	4 239	1 993	292	5	
2003.....	6 593	1 178	483	4 932	4 696	2 257	235	1	
2004.....	6 564	1 219	457	4 888	4 630	2 336	257	1	
2005.....	5 015	837	349	3 829	3 545	1 813	280	4	
Jan. - Nov.	4 528	774	322	3 432	3 163	1 562	265	4	
November.....	371	58	21	292	275	166	17	-	
2006.....									
Jan. - Nov.	4 379	827	320	3 232	3 034	x	196	2	
Januar.....	525	82	34	409	389	169	19	1	
Februar.....	464	57	8	399	384	172	15	-	
März.....	489	52	22	415	403	139	12	-	
April.....	385	53	16	316	301	118	15	-	
Mai.....	335	79	25	231	218	78	13	-	
Juni.....	473	132	44	297	273	72	24	-	
Juli.....	354	47	26	281	263	131	18	-	
August.....	350	86	45	219	200	111	18	1	
September.....	382	101	46	235	219	102	16	-	
Oktober.....	297	50	26	221	184	101	37	-	
November.....	326	88	28	210	201	109	9	-	
Dezember.....									
Wohnungen									
2000.....	10 777	1 163	236	9 378	5 954	2 337	3 391	33	
2001.....	9 849	840	113	8 896	5 625	2 779	3 271	-	
2002.....	8 012	766	122	7 124	4 595	2 121	2 448	81	
2003.....	7 458	517	124	6 817	5 035	2 378	1 782	-	
2004.....	7 670	759	78	6 833	5 043	2 546	1 790	-	
2005.....	6 709	431	38	6 240	3 811	1 925	2 429	-	
Jan. - Nov.	6 175	404	36	5 735	3 407	1 662	2 328	-	
November.....	427	38	-	389	302	178	87	-	
2006.....									
Jan. - Nov.	5 426	611	114	4 701	3 244	x	1 457	-	
Januar.....	703	71	41	591	416	181	175	-	
Februar.....	583	89	1	493	398	179	95	-	
März.....	484	15	4	495	427	147	68	-	
April.....	441	23	-	418	314	123	104	-	
Mai.....	420	96	1	323	233	81	90	-	
Juni.....	575	111	10	454	299	81	155	-	
Juli.....	413	17	2	394	287	142	107	-	
August.....	507	75	23	409	218	119	191	-	
September.....	438	62	27	349	235	109	114	-	
Oktober.....	523	22	3	498	201	109	297	-	
November.....	340	60	2	278	217	115	61	-	
Dezember.....									

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

1) ab September 2006: Ausweitung der Genehmigungsverfahren (vgl. Hinweise), Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Angaben eingeschränkt

2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt ^{*)}

Jahr Monat	Gebäude	Raum- inhalt ¹⁾	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ²⁾	Wohnräume ³⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
2000	7 419	4 027	825,5	10 583	9 955,1	45 427	1 137 495
2001	6 716	3 913	1 094,8	9 720	9 150,9	41 884	976 835
2002	5 536	3 056	614,6	7 884	7 457,7	33 299	825 569
2003	5 915	3 099	612,3	7 279	7 401,4	32 097	809 357
2004	5 865	3 001	432,5	7 619	7 410,3	32 756	792 619
2005	4 504	2 592	538,2	6 642	6 277,3	27 440	659 191
Januar bis November.....	4 057	2 368	474,0	6 116	5 762,8	25 128	604 810
November.....	340	177	43,2	431	419,4	1 867	43 526
2006							
Januar bis November.....	3 920	2 152	455,8	5 303	5 100,6	22 394	556 453
Januar.....	472	262	58,3	660	635,9	2 919	63 042
Februar.....	448	237	57,4	577	557,6	2 402	62 464
März.....	456	258	67,1	486	579,3	2 498	62 023
April.....	365	207	57,8	440	451,5	1 958	48 590
Mai.....	298	149	27,4	420	382,0	1 624	38 853
Juni.....	410	204	12,1	558	515,1	2 255	57 925
Juli.....	324	169	49,9	412	377,2	1 789	40 353
August.....	284	187	38,7	489	431,9	1 916	50 580
September.....	321	151	43,9	405	374,1	1 594	41 162
Oktober.....	259	204	67,4	518	457,8	2 046	51 188
November.....	284	125	- 24,0	339	339,3	1 397	40 368
Dezember.....							
Nichtwohnbau							
2000	960	2 469	5 090,4	194	143,8	614	594 439
2001	914	2 961	5 660,8	129	91,0	372	494 835
2002	687	2 246	4 437,4	128	113,8	306	399 924
2003	678	2 573	4 632,2	179	131,3	475	465 263
2004	699	3 234	6 120,2	51	57,9	307	467 491
2005	511	1 894	3 326,6	67	45,4	245	334 019
Januar bis November.....	471	1 512	2 850,6	59	37,0	212	221 769
November.....	31	88	162,4	- 4	- 5,1	- 19	10 330
2006							
Januar bis November.....	459	1 667	2 939,3	123	70,1	348	207 958
Januar.....	53	122	272,4	43	24,8	134	23 651
Februar.....	16	66	193,1	6	3,6	19	13 812
März.....	33	203	349,5	- 2	- 1,3	7	14 759
April.....	20	43	80,2	1	0,1	1	5 293
Mai.....	37	80	127,5	-	0,5	-	9 988
Juni.....	63	183	267,2	17	15,5	59	35 358
Juli.....	30	115	209,8	1	1,0	3	7 900
August.....	66	389	553,8	18	10,4	48	34 170
September.....	61	239	365,3	33	11,0	55	27 022
Oktober.....	38	95	151,9	5	4,8	19	14 777
November.....	42	132	368,7	1	- 0,3	3	21 228
Dezember.....							

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

- 1) Errichtung neuer Gebäude
- 2) ohne sonstige Wohneinheiten
- 3) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren

November 2006

Merkmal	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung.....	185	94	20,8	185	206,7	929	21 593
mit 2 Wohnungen.....	16	12	4,3	32	27,2	119	2 673
mit 3 und mehr Wohnungen.....	9	18	7,6	61	37,6	184	3 620
Wohnheime.....	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	210	125	32,7	278	271,5	1 232	27 886
und zwar							
mit Eigentumswohnungen.....	1	2	-	6	4,6	24	374
genehmigungsfreie Wohngebäude ³⁾ ...	109	56	14,2	115	126,7	573	13 853
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen.....	19	13	2,0	34	28,7	125	2 570
Wohnungsunternehmen.....	12	5	0,8	12	12,2	49	1 270
Immobilienfonds.....	2	3	0,8	12	8,2	36	608
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	5	4	0,4	10	8,3	40	692
Private Haushalte	189	110	30,4	233	237,0	1 079	24 723
Organisationen ohne Erwerbszweck	2	3	0,3	11	5,8	28	593
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude.....	1	16	42,2	-	-	-	3 300
Büro- und Verwaltungsgebäude.....	-	-	-	-	-	-	-
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude.....	3	7	11,1	-	-	-	472
Nichtlandwi' Betriebsgebäude.....	18	100	272,3	1	0,4	2	12 896
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude.....	5	14	21,7	-	-	-	702
Handels- und Lagergebäude	7	19	37,3	-	-	-	2 026
Hotels und Gaststätten.....	3	10	32,7	1	0,4	2	1 965
Sonstige Nichtwohngebäude.....	6	9	21,8	1	0,6	2	1 189
Nichtwohngebäude insgesamt	28	132	347,3	2	1,0	4	17 857
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	4	4	11,7	-	-	-	684
Unternehmen.....	21	123	324,5	1	0,4	2	16 580
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei.....	4	14	34,8	-	-	-	1 682
Produzierendes Gewerbe	2	7	9,9	-	-	-	125
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung	15	102	279,9	1	0,4	2	14 773
Private Haushalte	1	3	5,6	1	0,6	2	73
Organisationen ohne Erwerbszweck	2	3	5,4	-	-	-	520

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3) ab September 2006: Ausweitung der Genehmigungsverfahren (vgl. Hinweise), Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Angaben eingeschränkt

**Noch: 3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude
nach Gebäudearten und Bauherren**

Januar bis November 2006

Merkmal	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung	2 824	1 539	492,0	2 824	3 298,7	14 397	336 175
mit 2 Wohnungen.....	210	176	65,7	420	370,9	1 701	37 608
mit 3 und mehr Wohnungen.....	196	424	193,4	1 457	903,8	4 557	90 115
Wohnheime	2	14	12,7	-	-	76	3 885
Wohngebäude insgesamt.....	3 232	2 152	763,8	4 701	4 573,4	20 731	467 783
und zwar							
mit Eigentumswohnungen.....	75	169	56,6	559	365,9	1 762	35 310
genehmigungsfreie Wohngebäude ³⁾ ..	x	x	x	x	x	x	x
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	3	2	0,4	6	4,5	17	621
Unternehmen	378	415	169,9	1 113	864,6	4 194	89 469
Wohnungsunternehmen	252	255	125,2	753	541,5	2 643	54 203
Immobilienfonds	14	17	3,6	45	38,8	174	3 394
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen).....	112	143	41,0	315	284,2	1 377	31 872
Private Haushalte.....	2 830	1 710	577,8	3 521	3 649,7	16 237	372 086
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	21	25	15,6	61	54,7	283	5 607
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude.....	4	33	85,4	39	20,0	123	6 050
Büro- und Verwaltungsgebäude	36	85	170,5	20	12,5	54	17 910
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude	44	194	336,5	1	0,4	2	9 430
Nichtlandwi' Betriebsgebäude	162	1 214	1 913,3	44	22,7	91	103 357
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	48	595	785,7	1	0,4	3	35 158
Handels- und Lagergebäude.....	73	370	536,3	5	3,8	16	22 231
Hotels und Gaststätten	22	106	283,8	37	18,0	70	23 445
Sonstige Nichtwohngebäude	74	141	267,2	10	9,7	45	22 107
Nichtwohngebäude insgesamt.....	320	1 667	2 772,9	114	65,4	315	158 854
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	51	196	282,6	19	11,6	55	33 548
Unternehmen	211	1 391	2 323,3	35	13,0	66	113 070
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei	47	222	384,7	1	0,4	2	12 255
Produzierendes Gewerbe	56	680	865,1	-	-	-	34 628
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung	108	489	1 073,4	34	12,5	64	66 187
Private Haushalte.....	40	44	82,1	22	21,3	80	6 011
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	18	36	85,0	38	19,6	114	6 225

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3) ab September 2006: Ausweitung der Genehmigungsverfahren (vgl. Hinweise), Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Angaben eingeschränkt

4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neubau	Davon			
				Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	dar.: mit 1 und 2 Wohnungen	
						insgesamt	dar.: genehmigungsfrei ¹⁾
November 2006							
Kreisfreie Städte							
Greifswald	11	4	7	1	6	6	3
Neubrandenburg	5	-	5	1	4	4	4
Rostock	18	7	11	2	9	8	3
Schwerin	44	12	32	2	30	29	21
Stralsund	-	-	-	-	-	-	-
Wismar	8	1	7	1	6	6	5
Landkreise							
Bad Doberan	36	2	34	3	31	31	22
Demmin	-	-	-	-	-	-	-
Güstrow	19	12	7	-	7	7	2
Ludwigslust	19	5	14	4	10	10	7
Mecklenburg-Strelitz	3	-	3	-	3	3	3
Müritz	25	13	12	1	11	10	1
Nordvorpommern	28	5	23	5	18	17	9
Nordwestmecklenburg	25	-	25	-	25	25	17
Ostvorpommern	11	4	7	1	6	6	3
Parchim	9	5	4	-	4	4	2
Rügen	21	-	21	2	19	17	7
Uecker-Randow	44	18	26	5	21	18	-
Mecklenburg-Vorpommern	326	88	238	28	210	201	109
Januar bis November 2006							
Kreisfreie Städte							
Greifswald	135	35	100	14	86	79	x
Neubrandenburg	64	3	61	8	53	46	x
Rostock	360	51	309	27	282	255	x
Schwerin	302	67	235	20	215	207	x
Stralsund	102	21	81	3	78	74	x
Wismar	78	14	64	1	63	63	x
Landkreise							
Bad Doberan	750	108	642	53	589	570	x
Demmin	100	33	67	13	54	51	x
Güstrow	183	66	117	20	97	94	x
Ludwigslust	282	54	228	37	191	185	x
Mecklenburg-Strelitz	162	30	132	13	119	115	x
Müritz	195	63	132	3	129	122	x
Nordvorpommern	329	74	255	26	229	217	x
Nordwestmecklenburg	431	63	368	19	349	344	x
Ostvorpommern	413	65	348	29	319	281	x
Parchim	162	45	117	12	105	104	x
Rügen	253	9	244	16	228	185	x
Uecker-Randow	78	26	52	6	46	42	x
Mecklenburg-Vorpommern	4 379	827	3 552	320	3 232	3 034	x

1) ab September 2006: Ausweitung der Genehmigungsverfahren (vgl. Hinweise), Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Angaben eingeschränkt

5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt *)

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
November 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	11	5,9	4	6,7	989
Neubrandenburg.....	5	8,3	4	4,5	514
Rostock.....	18	188,1	30	28,0	10 998
Schwerin.....	44	14,3	16	32,1	11 328
Stralsund.....	-	-	-	-	-
Wismar.....	8	2,2	6	8,2	1 569
Landkreise					
Bad Doberan.....	36	54,8	34	38,5	7 904
Demmin.....	-	-	-	-	-
Güstrow.....	19	1,9	15	14,3	1 582
Ludwigslust.....	19	9,8	11	16,2	1 968
Mecklenburg-Strelitz.....	3	0,3	3	3,0	272
Müritz.....	25	- 12,9	34	33,5	2 417
Nordvorpommern.....	28	36,3	29	24,8	6 198
Nordwestmecklenburg.....	25	1,2	26	27,0	2 617
Ostvorpommern.....	11	- 5,9	34	19,8	2 197
Parchim.....	9	2,2	6	6,8	923
Rügen.....	21	21,8	26	27,2	4 138
Uecker-Randow.....	44	16,4	62	48,4	5 982
Mecklenburg-Vorpommern.....	326	344,7	340	338,9	61 596
Januar bis November 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	135	110,1	292	175,6	35 109
Neubrandenburg.....	64	125,1	73	74,6	13 281
Rostock.....	360	599,8	603	573,8	94 083
Schwerin.....	302	98,5	279	320,6	56 765
Stralsund.....	102	36,5	141	121,0	18 617
Wismar.....	78	13,5	67	79,0	10 524
Landkreise					
Bad Doberan.....	750	493,9	883	877,7	113 827
Demmin.....	100	113,8	99	109,7	17 706
Güstrow.....	183	199,6	180	184,2	40 537
Ludwigslust.....	282	530,0	278	296,8	56 974
Mecklenburg-Strelitz.....	162	52,3	137	164,6	18 461
Müritz.....	195	5,0	263	250,2	22 836
Nordvorpommern.....	329	285,3	337	336,9	51 665
Nordwestmecklenburg.....	431	327,4	446	472,5	64 322
Ostvorpommern.....	413	155,7	637	499,8	68 713
Parchim.....	162	71,1	127	162,0	22 337
Rügen.....	253	157,5	492	390,7	49 396
Uecker-Randow.....	78	20,1	92	81,2	9 258
Mecklenburg-Vorpommern.....	4 379	3 395,1	5 426	5 170,7	764 411

*) bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude		Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	dar.: mit 1 u. 2 Wohnungen				
	Anzahl		1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR
November 2006						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	6	6	3	6	5,6	626
Neubrandenburg	4	4	2	4	4,5	414
Rostock	9	8	9	21	17,8	1 960
Schwerin	30	29	17	37	36,5	3 948
Stralsund	-	-	-	-	-	-
Wismar	6	6	3	6	7,1	772
Landkreise						
Bad Doberan	31	31	17	33	37,0	3 947
Demmin	-	-	-	-	-	-
Güstrow	7	7	4	7	7,7	798
Ludwigslust	10	10	5	10	12,6	1 209
Mecklenburg-Strelitz	3	3	1	3	3,0	272
Müritz	11	10	8	19	17,6	1 478
Nordvorpommern	18	17	9	25	20,0	2 324
Nordwestmecklenburg	25	25	12	26	27,0	2 617
Ostvorpommern	6	6	4	8	8,5	728
Parchim	4	4	3	5	5,7	513
Rügen	19	17	12	26	27,2	3 203
Uecker-Randow	21	18	16	42	33,8	3 077
Mecklenburg-Vorpommern	210	201	125	278	271,5	27 886
Januar bis November 2006						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	86	79	70	164	141,2	15 470
Neubrandenburg	53	46	34	73	73,9	7 679
Rostock	282	255	251	515	513,2	56 073
Schwerin	215	207	130	264	279,8	27 730
Stralsund	78	74	49	121	108,2	10 219
Wismar	63	63	35	65	74,1	7 723
Landkreise						
Bad Doberan	589	570	360	788	803,7	78 274
Demmin	54	51	41	67	81,9	9 062
Güstrow	97	94	71	142	146,6	15 821
Ludwigslust	191	185	130	246	267,6	28 195
Mecklenburg-Strelitz	119	115	69	138	147,5	14 036
Müritz	129	122	90	191	194,4	17 176
Nordvorpommern	229	217	135	302	284,3	29 131
Nordwestmecklenburg	349	344	202	404	431,8	44 847
Ostvorpommern	319	281	219	562	445,1	44 636
Parchim	105	104	66	111	138,4	14 173
Rügen	228	185	174	479	378,9	41 804
Uecker-Randow	46	42	28	69	62,9	5 734
Mecklenburg-Vorpommern	3 232	3 034	2 152	4 701	4 573,4	467 783

**7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 62 LBauO M-V
(Genehmigungsfreistellung) ^{*)}**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude insgesamt	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
November 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	3	1	3	3,1	300
Neubrandenburg.....	4	2	4	4,5	414
Rostock.....	3	3	4	5,7	625
Schwerin.....	21	11	22	23,6	2 699
Stralsund.....	-	-	-	-	-
Wismar.....	5	2	5	4,9	552
Landkreise					
Bad Doberan.....	22	12	22	26,7	3 004
Demmin.....	-	-	-	-	-
Güstrow.....	2	1	2	2,2	.
Ludwigslust.....	7	3	7	8,9	875
Mecklenburg-Strelitz.....	3	1	3	3,0	272
Müritz.....	1	0	1	0,8	.
Nordvorpommern.....	9	4	9	8,8	1 219
Nordwestmecklenburg.....	17	8	18	18,3	1 786
Ostvorpommern.....	3	2	4	4,7	453
Parchim.....	2	1	2	2,3	.
Rügen.....	7	4	9	9,2	1 086
Uecker-Randow.....	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern.....	109	56	115	126,7	13 853
Januar bis November 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	x	x	x	x	x
Neubrandenburg.....	x	x	x	x	x
Rostock.....	x	x	x	x	x
Schwerin.....	x	x	x	x	x
Stralsund.....	x	x	x	x	x
Wismar.....	x	x	x	x	x
Landkreise					
Bad Doberan.....	x	x	x	x	x
Demmin.....	x	x	x	x	x
Güstrow.....	x	x	x	x	x
Ludwigslust.....	x	x	x	x	x
Mecklenburg-Strelitz.....	x	x	x	x	x
Müritz.....	x	x	x	x	x
Nordvorpommern.....	x	x	x	x	x
Nordwestmecklenburg.....	x	x	x	x	x
Ostvorpommern.....	x	x	x	x	x
Parchim.....	x	x	x	x	x
Rügen.....	x	x	x	x	x
Uecker-Randow.....	x	x	x	x	x
Mecklenburg-Vorpommern.....	x	x	x	x	x

*) ab September 2006: Ausweitung der Genehmigungsfreistellungsverfahren (vgl. Hinweise), Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Angaben eingeschränkt

8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Nichtwohn- gebäude insgesamt	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
November 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	1	3	5,6	1	.
Neubrandenburg	1	4	7,4	-	.
Rostock	2	59	181,8	-	.
Schwerin	2	5	8,7	-	.
Stralsund	-	-	-	-	-
Wismar	1	2	3,6	-	.
Landkreise					
Bad Doberan	3	20	51,3	1	3 820
Demmin	-	-	-	-	-
Güstrow	-	-	-	-	-
Ludwigslust	4	4	7,7	-	271
Mecklenburg-Strelitz	-	-	-	-	-
Müritz	1	0	1,0	-	.
Nordvorpommern	5	12	34,9	-	2 726
Nordwestmecklenburg	-	-	-	-	-
Ostvorpommern	1	2	2,6	-	.
Parchim	-	-	-	-	-
Rügen	2	9	18,7	-	.
Uecker-Randow	5	14	24,0	-	962
Mecklenburg-Vorpommern	28	132	347,3	2	17 857
Januar bis November 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	14	52	96,0	1	5 046
Neubrandenburg	8	76	113,0	1	5 264
Rostock	27	232	451,6	53	25 351
Schwerin	20	67	120,2	3	8 727
Stralsund	3	14	23,5	-	3 769
Wismar	1	2	3,6	-	.
Landkreise					
Bad Doberan	53	169	326,7	7	17 009
Demmin	13	59	114,3	2	4 506
Güstrow	20	114	163,5	-	16 795
Ludwigslust	37	385	479,9	1	20 344
Mecklenburg-Strelitz	13	15	28,5	-	1 139
Müritz	3	7	10,6	25	.
Nordvorpommern	26	100	257,0	7	15 633
Nordwestmecklenburg	19	173	261,8	3	12 750
Ostvorpommern	29	75	128,8	5	8 958
Parchim	12	59	64,7	2	3 002
Rügen	16	55	104,6	4	6 710
Uecker-Randow	6	14	24,7	-	987
Mecklenburg-Vorpommern	320	1 667	2 772,9	114	158 854